

# Erzähl mir Kunst! Mitmach-Ideen

## Muttergottes in der Rosenlaube

### Eitempera herstellen | ab Klasse 3

Stefan Lochner und andere Maler im Mittelalter haben ihre Farben selber hergestellt. Sie verwendeten dafür verschiedene Farbpulver, sogenannte Pigmente, Wasser, Öl und Eier. Diese Farbe nennt man daher Eitempera.

Eitempera kannst du auch selber herstellen. Probiere es aus!



Stefan Lochner, Muttergottes in der Rosenlaube, um 1440-42, Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, © RBA

Du brauchst:

- 1 Ei
- 1 Teil Leinöl
- 1 Teil Wasser
- Farbpigmente oder farbige Kreiden, zu Farbpulver zerstoßen

Außerdem:

- Pro Farbe ein Schraubglas mit Deckel
- Löffel oder Holzstäbe zum Umrühren der Farbe

So geht's:

- Schlage vorsichtig ein Ei auf und gib es in ein Schraubglas.
- Füge dann die gleiche Menge Leinöl hinzu. Das geht ganz einfach, wenn du die Eierschalen als „Messbecher“ benutzt.
- Nun die gleiche Menge Wasser dazu geben, das Glas schließen und kräftig schütteln.

- Als letztes kommen die Pigmente in das Glas. Je mehr Farbpigmente du nimmst, desto intensiver wird die Farbe.
- Rühre nun das Ganze um, bis sich alle Zutaten gut vermischt haben. Deine Farbe sollte jetzt ungefähr so dick wie Jogurt sein.

Jetzt kannst du deine Farbe ausprobieren! Male auf Papier, Karton oder wie Stefan Lochner auf Holz. Die Farben lassen sich im geschlossenen Glas ein paar Tage aufbewahren.

Tipp:

Du hast kein Leinöl? Dann mische deine Farben einfach aus Ei und Farbpigmenten.